

CoIN – e.V.

ein Hilfsprojekt für hörgeschädigte Kinder in Nepal
heinrich.ferschmann@coin-ev.de



Kontodaten

IBAN: DE59 7706 9461 0003 0942 00

BIC: GENODEF1GBF

Vereinigte Raiffeisenbanken

www.coin-ev.de

*Unterstützen Sie unser Projekt!
Es ist ein gutes Gefühl zu helfen.*

Neue Nachrichten Nr. 18 - Oktober 2018

Inhalt

- 1. Homepage**
- 2. Derzeitiger Mitgliederstand**
- 3. Cochlea Operationen**
- 4. Patenschaften**
- 5. Wasserfilter PAUL**
- 6. Aktivitäten 2018**
- 7. Und nicht nur zuletzt ...**

Liebe Mitglieder, liebe Freunde des Vereins, liebe Paten, Spender und Unterstützer,
es gibt wieder einiges zu berichten:

1. Homepage

Nach vielen Anläufen ist es jetzt soweit. Herr Marvin Müller www.landfair.de gestaltet unsere Homepage www.coin-ev.de neu. Die Arbeiten dafür haben soeben begonnen.

2. Derzeitiger Mitgliederstand

Aktuell haben wir 178 Mitglieder.

3. Cochlea Operationen

Es geht voran. Am 17.9.2018 wurde dem 17. Kind ein Cochlea Implantat mit Erfolg eingesetzt.



Name: Subhangi Thapa
4 Jahre alt
Geburtsdatum 20.2.2014

Eigentlich war ein anderes Kind für die Operation vorgesehen. Es konnte jedoch nicht operiert werden, da es die Narkose nicht vertrug und daher das Risiko eines Misserfolgs zu groß war.

Noch im Oktober werden zwei weitere Kinder operiert:

Nimaha Magar

und

Samar Shresta

Je nach Ihrer Spendenbereitschaft sollte es gelingen, vielleicht im Dezember das 20. Kind zu operieren. Es wäre in kleines Jubiläum .

4. Patenschaften

Wir haben schon berichtet, dass es uns gelungen ist, die Regionalregierung von Dharan (Dharan liegt im Osten von Nepal) davon zu überzeugen, die Unterhaltskosten für die Schule und das angegliederte Hostel zu übernehmen. In Kathmandu bleibt es jedoch bei der bisherigen Regelung. Die Kinder brauchen unsere Hilfe.

28 Kinder leben im Hostel. In diesem Jahr haben bisher 2 davon eine Anstellung gefunden; in einem internationalen Hotel und in einer pharmazeutischen Firma. Zwei weitere Kinder haben die Schule verlassen. Sie haben das Examen nicht geschafft und mussten mit der Abschlussprüfung die Schule beenden.

Nach wie vor ist der Leiter des Hostels auf der Suche nach einer neuen Unterkunft. Diese gestaltet sich allerdings sehr schwierig.

Kinder suchen Paten:

Wenn Sie Interesse an einer Patenschaft haben, dann geben Sie uns Bescheid.

Am besten unter der E-Mail-Adresse

heinrich.ferschmann@coin-ev.de

Eine Patenschaft in Kathmandu kostet im Jahr 580 €.

5. Wasserfilter PAUL

Bei unserem letzten Besuch im Frühjahr 2018 in Kathmandu haben wir Mittel bereitgestellt, die Kinder im Hostel mit sauberem Trinkwasser zu versorgen.

Nachfragen bei der deutschen Botschaft in Kathmandu haben uns zu Herrn Prof.



Fr. Frechen an der Universität Kassel geführt. Dort wurde ein Wasserfilter entwickelt, der mit einer Membrantechnik aus nicht trinkbarem Wasser pro Tag 128 Liter Trinkwasser erzeugt. Der Wasserfilter verzeichnet in Nepal und anderen Ländern bereits große Erfolge. Das Eigengewicht beträgt 20 kg, ist mit zwei Trageriemen versehen und deshalb leicht zu transportieren. Gefertigt wird das Gerät in einer Behindertenwerkstatt. Monika Bentz und Heinrich Ferschmann haben den Wasserfilter bei Herrn Martin Kohl in Kirchenthumbach angesehen und sich die Technik erklären lassen. Martin Kohl ist mit seinem Verein „Wiederaufbau

Bhaktapur www.wiederaufbau-bhaktapur.de in Nepal äußerst erfolgreich aktiv. Er bestellt den Wasserfilter, verbringt ihn nach Nepal und schult die Personen, die den Filter bedienen sollen. Dieser hat eine Haltbarkeit von 20 Jahren. Die Kosten betragen - incl. Transport usw. - 1.500 €.

6. Aktivitäten 2017

CoIN Benefizkonzert

Für alle, die dabei waren, war es ein beeindruckendes Konzert mit dem Chor



Die Gäste waren begeistert. Es ist erstaunlich, mit welcher Professionalität der Laienchor auftrat. Unter der musikalischen Leitung von Frau Kiefer war das Konzert ein Genuss.

Lieder von John Lennon, Joaquin Desprez, Leonhard Cohen bis hin zu „Mein kleiner grüner Kaktus“ der Comedian Harmonists wurden vorgetragen.

Zu all dem war auch die Akustik im Pfarrsaal der katholischen Kirche Heroldsberg genial.

Wir bedanken uns bei:

Frau Kiefer und den Sängerinnen und Sängern www.canta.de



der Kaiser Bräu (Veldenstein) für die Getränke www.kaiser-braeu.de

dem Kalchreuther Bäcker für das schmackhafte Gebäck www.der-kalchreuther-baecker.de

dem Kirschgarten Café Bernhard Kollischan für das köstliche Essen
<http://www.kirschgartencafe.de>

Frau Zilk für den Brotaufstrich roland.zilk@vlh.de

Und besonderer Dank ergeht an die Katholische Kirche St. Margarete, die uns den Pfarrsaal kostenlos zur Verfügung gestellt hat. <https://stmargaretha-heroldsberg.kirche-bamberg.de/index.html>

Den Erlös verwenden wir zur Finanzierung einer Wasseraufbereitungsanlage für die gehörlosen Kinder in Kathmandu.

7. Sonstiges

Wir sind dabei, eine Infobroschüre zu erstellen. Ende Oktober wird sie voraussichtlich fertig sein. Darüber, wie wir sie letztendlich verbreiten werden, wird noch nachgedacht.

Liebe Grüße

Monika Bentz
Peter Kowa
Heinrich Ferschmann